

- 55 Öffentliche Ausschreibung VgV  
24-049-e**
- 56 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO  
24-053-e**
- 57 Öffentliche Ausschreibung VgV  
24-051-e**
- 58 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO  
24-055-e**
- 59 Verfahrensinformation VgV  
24-058-e**
- 60 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO  
24-057-e**
- 61 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Langenfeld Rhld. über den Ablauf von Nutzungszeiten auf dem städt. Waldfriedhof, Kapeller Weg.**
- 62 Bekanntmachungen über das Ausscheiden zweier Ratsmitglieder sowie der Berufung der Nachfolgenden**
- 63 Wahlbekanntmachung**
- 64 Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses sowie der Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022**
- 65 Aufgebote und Kraftloserklärungen**

**55 Öffentliche Ausschreibung VgV  
24-049-e**

**Verfahrensinformation VgV: Stromlieferung Ökostrom 2025-2028 mit  
Verlängerungsoptionen**

Vergabenummer	24-049-e
Bezeichnung	Stromlieferung Ökostrom 2025-2028 mit Verlängerungsoptionen
Art der Vergabe	Offenes Verfahren
Vergabe- und Vertragsordnung	VgV
Art des Auftrags	Lieferleistung

**Auftraggeber**

**Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle**

Bezeichnung	<a href="#">Stadt Langenfeld Rhld. - ZVS</a>
Kontaktstelle	<a href="#">Zentrale Vergabestelle</a>
Postanschrift	<a href="#">Konrad-Adenauer-Platz 1</a>
Ort	<a href="#">40764 Langenfeld</a>
Telefon	<a href="#">+49 21737941250</a>
Fax	<a href="#">+49 217379491255</a>
E-Mail	<a href="mailto:vergabestelle@langenfeld.de">vergabestelle@langenfeld.de</a>
URL	<a href="https://langenfeld.de/">https://langenfeld.de/</a>
Haupttätigkeit	<a href="#">Allgemeine öffentliche Verwaltung</a>

**Beschaffung im Auftrag**

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber	Nein
---	------

**Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

**Weitere Auskünfte erteilt**

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

**Stelle für Nachprüfungsverfahren / Vergabekammer (§ 156 GWB)**

Bezeichnung	<a href="#">Vergabekammer Rheinland</a>
Postanschrift	<a href="#">Zeughausstraße 2-10</a>
Ort	<a href="#">50667 Köln</a>
Telefon	<a href="#">+49 2211473054</a>
Fax	<a href="#">+49 2211472889</a>
E-Mail	<a href="mailto:vrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de">vrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de</a>
URL	<a href="http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk/internet/vergabekammer/">http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk/internet/vergabekammer/</a>

**Stelle für Schlichtungsverfahren / Vergabepflichtstelle**

[Keine Adressinformation vorhanden.](#)

**Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind**

[Keine Adressinformation vorhanden.](#)

**Allgemeine Fach- und Rechtsaufsicht**

[Keine Adressinformation vorhanden.](#)

## Auftragsgegenstand

Beschaffungsübereinkommen **Ja**  
(GPA)

## Leistungsbeschreibung

Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens **Lieferung von Ökostrom für div. Abnahmestellen der Stadt Langenfeld. Das Volumen der Ausschreibung beträgt rd. 5.332 MWh für das Jahr 2025 und rd. 5.462 MWh/Jahr ab 2026 und wird in 2 Lose unterteilt.**

Gesamtmenge bzw. Umfang (inkl. Lose und Optionen) **Lieferung von Ökostrom für div. Abnahmestellen der Stadt Langenfeld. Das Volumen der Ausschreibung beträgt rd. 5.332 MWh für das Jahr 2025 und rd. 5.462 MWh/Jahr ab 2026 und wird in 2 Lose unterteilt.**

	CPV-Code	Bezeichnung	Zusatzteil
<b>Hauptgegenstand</b>	09310000-5		
<b>Ergänzende Gegenstände</b>			

## Leistungsorte

NUTS-Code **DEA1C**

### Hauptleistungsort

Ort **40764 Langenfeld**

## Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe) **Beginn 01.01.2025, Ende 31.12.2028**

## Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
<b>Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)</b>	<b>10.06.2024</b>
<b>Angebotsfrist</b>	<b>19.06.2024 08:00 Uhr</b>
<b>Zuschlags-/Bindefrist</b>	<b>16.08.2024</b>

## Wertung

### Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode **Niedrigster Preis**

## Lose

### Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

**Die Vergabe ist in 2 Lose aufgeteilt.**

Beabsichtigter Losbezug **Das Angebot kann sich auf ein oder mehrere Lose erstrecken.**

### Angaben zu Los Nr. 1

Bezeichnung **Abnahmestellen OHNE Leistungsmessung (SLP-Abnahmestellen)**

Wertungsmethode **Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"**

### Angaben zu Los Nr. 2

Bezeichnung **Abnahmestellen MIT registrierender Leistungsmessung (RLM-Abnahmestellen)**

Wertungsmethode **Siehe oben "Wertungsmethode der Vergabe"**

## Nachweise / Bedingungen

## Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

### Bedingung an die Auftragsausführung

- Bei Bietergemeinschaften Eigenerklärung gemäß Formblatt. (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung des BMWK (Anlage 1.3) für Liefer- und Dienstleistungen nach § 5 der Sanktions-VO RUS (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung zu §§ 123/124 GWB, gemäß Formblatt (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Formblatt 513 EU 10-2018 - Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

### Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Angaben zur Berufsgenossenschaft (Formblatt Allgemeine Erklärungen) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

### Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung Informationen zum Bieter (CSX 59 VHB) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung über das Vorliegen oder den Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung im Falle einer Zuschlagserteilung gemäß Formblatt Allgemeine Erklärungen. (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Formblatt Angaben zum Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt Angaben zum Unternehmen: Angabe der Anteilseigner und Gesellschafter; Sparten; Kunden Stromsparte gesamt und aufgeteilt nach Tarifkunden und Sondervertragskunden; Umsatz gesamt (gem. Jahresabschluss) und Anteil Stromumsatz; Jahresüberschuss/-fehlbetrag
- Vorlage eines aktuellen Jahresabschlusses (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage eines aktuellen Jahresabschlusses oder Geschäftsberichtes. Können Newcomer aufgrund ihrer bisherigen Geschäftstätigkeit keinen aktuellen Jahresabschluss oder Geschäftsbericht vorlegen, haben sie ihre Leistungsfähigkeit und ausreichende Liquidität durch andere geeignete Nachweise zu belegen, beispielsweise durch Vorlage eines Testats eines staatlich anerkannten Wirtschaftsprüfers.

### Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Angabe eines verantwortlichen Ansprechpartners gemäß Formblatt (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Bei beabsichtigter Beauftragung von Unterauftragnehmern (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei beabsichtigter Beauftragung von Unterauftragnehmern Liste gemäß Formblatt. Auf Nr. 5 der Bewerbungs- und Vergabebedingungen wird verwiesen. Beabsichtigt der Bieter, sich bei der Erfüllung eines Auftrages zum Nachweis hinreichender Eignung der Fähigkeiten anderer Unternehmen zu bedienen, muss er dem Auftraggeber nachweisen, dass er über die Fähigkeiten und Mittel der anderen Unternehmen verfügen kann. Er hat entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen mit dem Angebot vorzulegen.
- Formblatt Angaben zum Unternehmen: Angabe der durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl der letzten 3 Jahre. (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis über die Stromlieferung in den letzten 3 Jahren an vergleichbare Kunden mit vergleichbarem Volumen in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung (gemäß Formblatt Referenzliste). Newcomer haben aus Gründen des Diskriminierungsverbotes anderweitige geeignete Nachweise zur Fachkunde vorzulegen, wenn sie aufgrund ihrer bisherigen Geschäftstätigkeit die Anforderungen an die vorgenannten Referenzen nicht erfüllen können. Es müssen mindestens 2 vergleichbare Referenzen benannt werden.

### Sonstige Unterlagen

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Angebotsschreiben ist komplett auszufüllen.
- Hinweis (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Beabsichtigt ein Bieter oder eine Bietergemeinschaft, sich bei der Erfüllung des Auftrages eines Dritten zu bedienen, kann die Vergabestelle sämtliche genannte Nachweise auch für dasjenige Unternehmen verlangen, an das die Weitergabe beabsichtigt ist. Die Nachweise sind auf Verlangen der Vergabestelle binnen sieben Kalendertagen vorzulegen. Werden die Nachweise nicht oder nicht vollständig innerhalb der Frist eingereicht, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden
- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Leistungsverzeichnis ist auszufüllen und mit den erforderlichen Preisen (sowohl EP als auch GP) zu versehen. Es ist zwingend im PDF-Format zu übermitteln. Zusätzlich können Sie weiterhin eine Datei im Format DA 84 übersenden.
- weitere Informationen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Alternativ zu den vorgenannten Nachweisen steht es den Bietern frei, eine vollständig ausgefüllte Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV in der für die Angebotsabgabe geltenden Form (s.o.) vorzulegen, wobei ebenso die Mindestanforderungen erfüllt werden müssen und sämtliche Angaben zu machen sind, die vorstehend vorgegeben werden. Hierfür stellt die EU Kommission unter <https://espd.eop.bg/espd-web/filter?lang=de> einen Online-Dienst bereit, über den die EEE ausgefüllt werden kann. Bei Bietergemeinschaften muss jedes der beteiligten Unternehmen eine separate EEE vorlegen. Bei einer Eignungsleihe muss das

im eigenen Namen an dem Verfahren teilnehmende Unternehmen für sich und für jedes in Anspruch genommene Unternehmen eine EEE beifügen. Für den Fall dass Unterauftragnehmer eingesetzt werden sollen, müssen (nur) die in besagtem Formular dafür vorgesehenen Felder ausgefüllt werden. Die Vergabestelle behält sich entsprechend § 50 Abs. 2 VgV ausdrücklich vor, bei Übermittlung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung sämtliche oder einen Teil der geforderten Unterlagen nachzufordern. Im Übrigen fordert die Vergabestelle vor Zuschlagserteilung den obsiegenden Bieter, an den sie den Auftrag vergeben will, bei Bedarf dazu auf, die entsprechenden Unterlagen zum Nachweis der Angaben im Rahmen der Eigenerklärung beizubringen. Hierzu gehören insbesondere die Vorlage eines Jahresabschlusses, der die angegebenen Umsatzzahlen bestätigt sowie entsprechende Nachweise über das Bestehen der Berufshaftpflicht und Vermögensschadensversicherung in entsprechender Höhe der Eigenerklärung. Nach Bedarf werden auch weitere Unterlagen für die Eignungsprüfung angefordert. Das gilt gleichermaßen für die angegebenen Unterauftragnehmer und Mitglieder einer Bietergemeinschaft. Die Vergabestelle behält sich zudem vor, bei Unklarheiten oder Zweifeln über die Richtigkeit von Angaben die entsprechenden Unterlagen bereits im Rahmen der Eignungsprüfung anzufordern.

## Auflagen zur persönlichen Lage

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen	Einzureichende Unterlagen: - Angaben zur Berufsgenossenschaft (Formblatt Allgemeine Erklärungen) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
---	---

## Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Nein

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen	Einzureichende Unterlagen: - Vorlage eines aktuellen Jahresabschlusses (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage eines aktuellen Jahresabschlusses oder Geschäftsberichtes. Können Newcomer aufgrund ihrer bisherigen Geschäftstätigkeit keinen aktuellen Jahresabschluss oder Geschäftsbericht vorlegen, haben sie ihre Leistungsfähigkeit und ausreichende Liquidität durch andere geeignete Nachweise zu belegen, beispielsweise durch Vorlage eines Testats eines staatlich anerkannten Wirtschaftsprüfers. - Eigenerklärung über das Vorliegen oder den Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung im Falle einer Zuschlagserteilung gemäß Formblatt Allgemeine Erklärungen. (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Formblatt Angaben zum Unternehmen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt Angaben zum Unternehmen: Angabe der Anteilseigner und Gesellschafter; Sparten; Kunden Stromsparte gesamt und aufgeteilt nach Tarifkunden und Sondervertragskunden; Umsatz gesamt (gem. Jahresabschluss) und Anteil Stromumsatz; Jahresüberschuss/-fehlbetrag - Eigenerklärung Informationen zum Bieter (CSX 59 VHB) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
---	--

## Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Nein

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen	Einzureichende Unterlagen: - Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis über die Stromlieferung in den letzten 3 Jahren an vergleichbare Kunden mit vergleichbarem Volumen in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung (gemäß Formblatt Referenzliste). Newcomer haben aus Gründen des Diskriminierungsverbotes anderweitige geeignete Nachweise zur Fachkunde vorzulegen, wenn sie aufgrund ihrer bisherigen Geschäftstätigkeit die Anforderungen an die vorgenannten Referenzen nicht erfüllen können. Es müssen mindestens 2 vergleichbare Referenzen benannt werden. - Bei beabsichtigter Beauftragung von Unterauftragnehmern (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei beabsichtigter Beauftragung von
---	---

Unterauftragnehmern Liste gemäß Formblatt. Auf Nr. 5 der Bewerbungs- und Vergabebedingungen wird verwiesen. Beabsichtigt der Bieter, sich bei der Erfüllung eines Auftrages zum Nachweis hinreichender Eignung der Fähigkeiten anderer Unternehmen zu bedienen, muss er dem Auftraggeber nachweisen, dass er über die Fähigkeiten und Mittel der anderen Unternehmen verfügen kann. Er hat entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen mit dem Angebot vorzulegen.

- Formblatt Angaben zum Unternehmen: Angabe der durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl der letzten 3 Jahre. (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

- Angabe eines verantwortlichen Ansprechpartners gemäß Formblatt (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

## Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Vorzulegende Nachweise als Bedingung an die Auftragsvergabe

Ja, siehe Nachweise des Bereichs "Bedingung an die Auftragsausführung" im Abschnitt "Vom Unternehmen einzureichende Nachweise".

Weitere Bedingungen

Ja

Darlegung der besonderen Bedingungen

Einzureichende Unterlagen:

- Bei Bietergemeinschaften Eigenerklärung gemäß Formblatt. (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

- Eigenerklärung zu §§ 123/124 GWB, gemäß Formblatt (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

- Formblatt 513 EU 10-2018 - Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

- Eigenerklärung des BMWK (Anlage 1.3) für Liefer- und Dienstleistungen nach § 5 der Sanktions-VO RUS (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

## Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Einzureichende Unterlagen:

- Hinweis (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Beabsichtigt ein Bieter oder eine Bietergemeinschaft, sich bei der Erfüllung des Auftrages eines Dritten zu bedienen, kann die Vergabestelle sämtliche genannte Nachweise auch für dasjenige Unternehmen verlangen, an das die Weitergabe beabsichtigt ist. Die Nachweise sind auf Verlangen der Vergabestelle binnen sieben Kalendertagen vorzulegen. Werden die Nachweise nicht oder nicht vollständig innerhalb der Frist eingereicht, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden

- weitere Informationen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):

Alternativ zu den vorgenannten Nachweisen steht es den Bietern frei, eine vollständig ausgefüllte Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV in der für die Angebotsabgabe geltenden Form (s.o.) vorzulegen, wobei ebenso die Mindestanforderungen erfüllt werden müssen und sämtliche Angaben zu machen sind, die vorstehend vorgegeben werden. Hierfür stellt die EU Kommission unter <https://espd.eop.bg/espd-web/filter?lang=de> einen Online-Dienst bereit, über den die EEE ausgefüllt werden kann. Bei Bietergemeinschaften muss jedes der beteiligten Unternehmen eine separate EEE vorlegen. Bei einer Eignungsleihe muss das im eigenen Namen an dem Verfahren teilnehmende Unternehmen für sich und für jedes in Anspruch genommene Unternehmen eine EEE beifügen. Für den Fall dass Unterauftragnehmer eingesetzt werden sollen, müssen (nur) die in besagtem Formular dafür vorgesehenen Felder ausgefüllt werden. Die Vergabestelle behält sich entsprechend § 50 Abs. 2 VgV ausdrücklich vor, bei Übermittlung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung sämtliche oder einen Teil der geforderten Unterlagen nachzufordern. Im Übrigen fordert die Vergabestelle vor Zuschlagserteilung den obsiegenden Bieter, an den sie den Auftrag vergeben will, bei Bedarf dazu auf, die entsprechenden Unterlagen zum Nachweis der Angaben im Rahmen der Eigenerklärung beizubringen. Hierzu gehören insbesondere die Vorlage eines Jahresabschlusses, der die angegebenen Umsatzzahlen bestätigt sowie entsprechende Nachweise über das Bestehen der Berufshaftpflicht und Vermögensschadensversicherung in entsprechender Höhe der Eigenerklärung. Nach Bedarf werden auch weitere Unterlagen für die Eignungsprüfung angefordert. Das gilt gleichermaßen für die angegebenen Unterauftragnehmer und Mitglieder einer Bietergemeinschaft. Die Vergabestelle behält sich zudem vor, bei Unklarheiten oder Zweifeln über die Richtigkeit von

Angaben die entsprechenden Unterlagen bereits im Rahmen der Eignungsprüfung anzufordern.

- Angebotsschreiben (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Angebotsschreiben ist komplett auszufüllen.

- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Leistungsverzeichnis ist auszufüllen und mit den erforderlichen Preisen (sowohl EP als auch GP) zu versehen. Es ist zwingend im PDF-Format zu übermitteln. Zusätzlich können Sie weiterhin eine Datei im Format DA 84 übersenden.

## Vorbehaltene Aufträge

Sind die Aufträge vorbehalten? Nein

## Vergabeunterlagen

### Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand Nein

Elektronisch Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW RL"

URL zu den Auftragsunterlagen <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LY133SL848/documents>

Zugriff auf Auftragsunterlagen Uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugriff, gebührenfrei, unter der oben genannten URL

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Nein

## Angebote

### Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Ort Stadtverwaltung, Langenfeld, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld

Angaben zu befugten Personen und das Öffnungsverfahren keine

### Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote Elektronisch in Textform  
Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur  
Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren) Nein

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren Nein

### Weitere Anforderungen an Angebote

Elektronische Kataloge Nicht zulässig

### Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

## Sprache(n)

Sprache(n), in der  
(denen) Angebote oder  
Teilnahmeanträge verfasst  
werden können

Deutsch;

## Verfahren/Sonstiges

### Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

UUID oder TED-  
Veröffentlichungsnummer(n)

### Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für  
Bieter/Bewerber

Alle Informationen finden Sie in den Vergabeunterlagen und der Bekanntmachung.

Genaue Angaben zu den  
Fristen für die Einlegung von  
Rechtsbehelfen

Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Fristen des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S. 1 Teil 4, Kap. 1, Abschn. 2 GWB hin. Diese hat jeder Bewerber oder Bieter zu beachten, wenn er einen behaupteten Verstoß gegen das Vergaberecht geltend machen möchte. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB lautet:

Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Bekanntmachungs-ID

CXS0Y6LY133SL848

**56 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO  
24-053-e**

**Auftragsbekanntmachung**

Aktenzeichen: 160-24-112  
Vergabe-Nr.: 24-053-e  
Bezeichnung des Verfahrens: Rahmenvertrag Schutzkleidung  
Feuerwehr 2024

**1. Art der Vergabe**

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

**2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle**

Bezeichnung

Stadt Langenfeld Rhld. - ZVS

Postanschrift

Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld

Umsatzsteuer-  
Identifikationsnummer DE 121396773

Kontaktstelle Zentrale Vergabestelle

Fax +49 217379491255

Telefon +49 21737941252

E-Mail-Adresse vergabestelle@langenfeld.de

Hauptadresse (URL) <https://langenfeld.de/>

**3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle**

Wie Ziffer 2

Adresse

**4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind**

Wie Ziffer 2

Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

**5. Form der Angebote**

Zugelassen ist: die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LY1UDQQJVQ>

der Angebote in Schriftform.

**6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung**

Rahmenvertrag Schutzkleidung Feuerwehr 2024

**Erfüllungsort:**

40764 Langenfeld

**7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.

**8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

**9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Der Vertrag endet spätestens am 30.09.2025 oder wenn die maximale Nachbestellmenge erreicht ist.

**Beginn der Ausführung:** 01.10.2024

**10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LY1UDQQJVQ/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.

Anschrift der Stelle

Wie Ziffer 2

Adresse

**11. Ablauf der Angebotsfrist**

13.06.2024 08:15 Uhr

**12. Ablauf der Bindefrist**

12.07.2024

**13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen**

**14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

**15. Vorzulegenden Unterlagen**

**Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen**

**Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:**

- 521 - zur Überprüfung der Eignung, Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 521 Vergabehandbuch NRW

- 532 - zur fachlichen Prüfung bei Eignungsleihe - wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 532 Vergabehandbuch NRW

- Zur Überprüfung Ihrer Eignung legen Sie bitte mit Ihrem Angebot 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen der letzten 3 Jahre vor. (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

**Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:**

- 531 - zur Überprüfung der Teilnahme an einer Bietergemeinschaft - wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 531 Vergabehandbuch NRW

- 533 - Verpflichtungserklärung Nachunternehmer- wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533 Vergabehandbuch NRW

**Sonstige Unterlagen:**

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Angebotsschreiben ist komplett auszufüllen.

- Datenerhebung zur Meldung an die Vergabestatistik (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Vergabestellen sind verpflichtet die Information zu übermitteln, ob es sich bei den beteiligten Unternehmen um KMU handelt. Hierzu liegt den Vergabeunterlagen eine vorbereitete Eigenerklärung bei.

- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Leistungsverzeichnis ist auszufüllen und mit den erforderlichen Preisen (sowohl EP als auch GP) zu versehen. Es ist zwingend im PDF-Format zu übermitteln. Zusätzlich können Sie weiterhin eine Datei im Format DA 84 übersenden.

**16. Angabe der Zuschlagskriterien**

Wertungsmethode: Niedrigster Preis.

**18. Sonstiges**

Alle Informationen zum Vergabeverfahren entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Die Stadt Langenfeld lässt seit 2020 grundsätzlich keine Papierangebote mehr zu. Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass Sie, wenn Sie sich an einem Vergabeverfahren beteiligen wollen, Ihr Angebot elektronisch über die Vergabeplattform einreichen müssen.

Bitte denken Sie auch an Ihre elektronische Signatur (überall da, wo diese gefordert wird), damit die Vergabestelle wegen formaler Fehler Ihr Angebot nicht ausschließen muss.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 12.06.2024

**Bekanntmachungs-ID:** CXS0Y6LY1UDQQJVQ

**57 Öffentliche Ausschreibung VgV  
24-051-e**

**Verfahrensinformation VgV: Beladung eines Abrollbehälters  
Atemschutz für die FW**

Vergabenummer	24-051-e
Bezeichnung	Beladung eines Abrollbehälters Atemschutz für die FW
Art der Vergabe	Offenes Verfahren
Vergabe- und Vertragsordnung	VgV
Art des Auftrags	Lieferleistung

**Auftraggeber**

**Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle**

Bezeichnung	Stadt Langenfeld Rhld. - ZVS
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Konrad-Adenauer-Platz 1
Ort	40764 Langenfeld
Telefon	+49 21737941252
Fax	+49 217379491255
E-Mail	vergabestelle@langenfeld.de
URL	<a href="https://langenfeld.de/">https://langenfeld.de/</a>
Haupttätigkeit	Allgemeine öffentliche Verwaltung

**Beschaffung im Auftrag**

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber	Nein
---	------

**Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

**Weitere Auskünfte erteilt**

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

**Stelle für Nachprüfungsverfahren / Vergabekammer (§ 156 GWB)**

Bezeichnung	Vergabekammer Rheinland
Postanschrift	Zeughausstraße 2-10
Ort	50667 Köln
Telefon	+49 2211473054
Fax	+49 2211472889
E-Mail	vrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de
URL	<a href="http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk/internet/vergabekammer/">http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk/internet/vergabekammer/</a>

**Stelle für Schlichtungsverfahren / Vergabepflichtstelle**

[Keine Adressinformation vorhanden.](#)

**Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind**

[Keine Adressinformation vorhanden.](#)

**Allgemeine Fach- und Rechtsaufsicht**

[Keine Adressinformation vorhanden.](#)

## Auftragsgegenstand

Beschaffungsübereinkommen (GPA) [Ja](#)

### Leistungsbeschreibung

Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens [Beladung eines Abrollbehälters Atemschutz, Beschaffung von Pressluftatmern für die Beladung eines Abrollbehälters für die Einsatzkräfte der Feuerwehr Langenfeld](#)

Gesamtmenge bzw. Umfang (inkl. Lose und Optionen) [Beschaffung von Pressluftatmern für die Beladung eines Abrollbehälters Atemschutz für die Einsatzkräfte der Feuerwehr Langenfeld](#)

	CPV-Code	Bezeichnung	Zusatzteil
<b>Hauptgegenstand</b>	<a href="#">35111100-6</a>		
<b>Ergänzende Gegenstände</b>			

### Leistungsorte

NUTS-Code [DEA1C](#)

#### Hauptleistungsort

Ort [40764 Langenfeld](#)

## Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
<a href="#">Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)</a>	<a href="#">18.06.2024</a>
<b><a href="#">Angebotsfrist</a></b>	<b><a href="#">24.06.2024 08:00 Uhr</a></b>
<a href="#">Zuschlags-/Bindefrist</a>	<a href="#">23.08.2024</a>

## Wertung

### Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode [Niedrigster Preis](#)

## Lose

### Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

[Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.](#)

## Nachweise / Bedingungen

### Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- [Referenzen: Zur Überprüfung der Eignung legen Sie bitte mit ihrem Angebot 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen der letzten 3 Jahre vor. \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\): Drei Referenzen der letzten 3 Jahre über vergleichbare Leistungen](#)

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- [EU 521 zur Eignungsprüfung- Eigenerklärung \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\): vgl. Formular 521](#)
- [EU 523 Sanktionspaket- erforderliche Erklärung \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\): vgl. Formular 523 EU](#)
- [EU 533 Verpflichtungserklärung bei Unterauftragnehmer\\_Eignungsleihe \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\): vgl. Formular 533 EU](#)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- [EU 531 Dokumentation bei Angebotsabgabe durch eine Bewerber-/Bietergemeinschaft \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\): vgl. Formular 531 EU](#)

- EU 532 zur Dokumentation bei Unterauftragnehmer/Eignungleihe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): vgl. Formular 532 EU

**Sonstige Unterlagen**

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Angebotsschreiben ist komplett auszufüllen.
- Eigenerklärung Informationen zum Bieter (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular CSX-59
- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Leistungsverzeichnis ist auszufüllen und mit den erforderlichen Preisen (sowohl EP als auch GP) zu versehen. Es ist zwingend im PDF-Format zu übermitteln. Zusätzlich können Sie weiterhin eine Datei im Format DA 84 übersenden.

**Auflagen zur persönlichen Lage**

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen	Einzureichende Unterlagen: - EU 521 zur Eignungsprüfung- Eigenerklärung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): vgl. Formular 521 - EU 523 Sanktionspaket- erforderliche Erklärung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): vgl. Formular 523 EU - EU 533 Verpflichtungserklärung bei Unterauftragnehmer_Eignungleihe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): vgl. Formular 533 EU
---	---

**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Nein

**Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Nein

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen	Einzureichende Unterlagen: - EU 531 Dokumentation bei Angebotsabgabe durch eine Bewerber-/Bietergemeinschaft (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): vgl. Formular 531 EU - EU 532 zur Dokumentation bei Unterauftragnehmer/Eignungleihe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): vgl. Formular 532 EU
---	---

**Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

Vorzulegende Nachweise als Bedingung an die Auftragsvergabe Ja, siehe Nachweise des Bereichs "Bedingung an die Auftragsausführung" im Abschnitt "Vom Unternehmen einzureichende Nachweise".

Weitere Bedingungen Ja

Darlegung der besonderen Bedingungen Einzureichende Unterlagen:  
- Referenzen: Zur Überprüfung der Eignung legen Sie bitte mit ihrem Angebot 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen der letzten 3 Jahre vor. (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Drei Referenzen der letzten 3 Jahre über vergleichbare Leistungen

**Sonstige Bedingungen**

Sonstige Bedingungen Einzureichende Unterlagen:  
- Angebotsschreiben (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Angebotsschreiben ist komplett auszufüllen.  
- Eigenerklärung Informationen zum Bieter (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular CSX-59  
- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Leistungsverzeichnis ist auszufüllen und mit den erforderlichen Preisen (sowohl EP als auch GP) zu versehen. Es ist zwingend im PDF-Format zu übermitteln. Zusätzlich können Sie weiterhin eine Datei im Format DA 84 übersenden.

**Vorbehaltene Aufträge**

Sind die Aufträge vorbehalten? Nein

## Vergabeunterlagen

### Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW RL"
URL zu den Auftragsunterlagen	<a href="https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LY1UYH6F0Z/documents">https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LY1UYH6F0Z/documents</a>
Zugriff auf Auftragsunterlagen	Uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugriff, gebührenfrei, unter der oben genannten URL
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind.	Nein

## Angebote

### Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Ort	Stadtverwaltung, Langenfeld, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld
Angaben zu befugten Personen und das Öffnungsverfahren	keine

### Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

### Weitere Anforderungen an Angebote

Elektronische Kataloge	Nicht zulässig
------------------------	----------------

### Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

### Sprache(n)

Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können	Deutsch;
--	----------

## Verfahren/Sonstiges

### Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

UUID oder TED-Veröffentlichungsnummer(n)	
--	--

## Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für  
Bieter/Bewerber

Alle Informationen zum Vergabeverfahren entnehmen Sie bitte den  
Vergabeunterlagen.

Die Stadt Langenfeld lässt seit 2020 grundsätzlich keine Papierangebote  
mehr zu. Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass Sie, wenn Sie sich an  
einem Vergabeverfahren beteiligen wollen, Ihr Angebot elektronisch über die  
Vergabepattform einreichen müssen.

Bitte denken Sie auch an Ihre elektronische Signatur (überall da, wo diese  
gefordert wird), damit die Vergabestelle wegen formaler Fehler Ihr Angebot nicht  
ausschließen muss.

Bekanntmachungs-ID

CXS0Y6LY1UYH6F0Z

## 58 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO 24-055-e

### Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen:	160-24-124
Vergabe-Nr.:	24-055-e
Bezeichnung des Verfahrens:	Schülerspezialverkehr - Bustransport

#### 1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

#### 2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Stadt Langenfeld Rhld. - ZVS](#)

Postanschrift

[Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld](#)

Umsatzsteuer-  
Identifikationsnummer

[DE 121396773](#)

Kontaktstelle

[Zentrale Vergabestelle](#)

Fax

[+49 217379491255](#)

Telefon

[+49 217371251](#)

E-Mail-Adresse

[vergabestelle@langenfeld.de](mailto:vergabestelle@langenfeld.de)

Hauptadresse (URL)

<https://langenfeld.de/>

#### 3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

Wie Ziffer 2

Adresse

#### 4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Wie Ziffer 2

Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

#### 5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LY1U63WGG7>

der Angebote in Schriftform.

#### 6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

[Busbeförderung von Schulkindern zur besseren Anbindung vom Ortsteil Reusrath an die Kopernikus-Realschule und die Bettine-von-Arnim-Gesamtschule in 40764 Langenfeld](#)

**Erfüllungsort:**

[40764 Langenfeld](#)

#### 7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

[Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.](#)

#### 8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

[Nebenangebote werden nicht zugelassen.](#)

#### 9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

[Schuljahr 2024/2025](#)

21.08.2024 bis 11.07.2025)

**Beginn:** 21.08.2024 **Ende:** 11.07.2025

10. **Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXS0Y6LY1U63WGG7/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.

Anschrift der Stelle

Wie Ziffer 2

Adresse

11. **Ablauf der Angebotsfrist**

14.06.2024 08:15 Uhr

12. **Ablauf der Bindefrist**

12.07.2024

13. **Höhe geforderter Sicherheitsleistungen**

14. **Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

15. **Vorzulegenden Unterlagen**

**Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen**

**Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:**

- 521 - zur Überprüfung der Eignung, Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 521 Vergabehandbuch NRW

- 532 - zur fachlichen Prüfung bei Eignungsleihe - wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 532 Vergabehandbuch NRW

- Zur Überprüfung Ihrer Eignung legen Sie bitte mit Ihrem Angebot 2 Referenzen vergleichbarer Art in der Personenbeförderung der letzten 3 Jahre vor. (mittels Eigenerklärung vorzulegen):  
Zur Überprüfung Ihrer Eignung legen Sie bitte mit Ihrem Angebot 2 Referenzen vergleichbarer Art in der Personenbeförderung der letzten 3 Jahre vor.

**Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:**

- 531 - zur Überprüfung der Teilnahme an einer Bietergemeinschaft - wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 531 Vergabehandbuch NRW

- 533 - Verpflichtungserklärung Nachunternehmer- wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533 Vergabehandbuch NRW

- Benennung Subunternehmer (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Benennung etwaiger Subunternehmer mit Firmierung und Sitz sowie schriftliche Erklärung der Subunternehmer, dass diese im Falle der Auftragserteilung die unter Punkt 2 (Allgemeine Vertragsbedingungen zur Beförderung von Schulkindern) genannten Fahrzeuge stellen werden.

- Beschreibung der Fahrzeuge (mittels Dritterklärung vorzulegen): a) Genaue Beschreibung der Fahrzeuge, welche zur Personenbeförderung im Rahmen dieser Ausschreibung eingesetzt werden, sowie Zulassungsbescheinigung.

b) Mitteilung, welche Fahrzeuge im Falle einer Auftragsvergabe ggf. zusätzlich beschafft werden sollen.

- Nachweis der letzten Hauptuntersuchung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage eines Berichts der letzten Hauptuntersuchung der einzusetzenden

Fahrzeuge.

**Sonstige Unterlagen:**

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Angebotsschreiben ist komplett auszufüllen.
- Datenerhebung zur Meldung an die Vergabestatistik (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Vergabestellen sind verpflichtet die Information zu übermitteln, ob es sich bei den beteiligten Unternehmen um KMU handelt. Hierzu liegt den Vergabeunterlagen eine vorbereitete Eigenerklärung bei.
- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Leistungsverzeichnis ist auszufüllen und mit den erforderlichen Preisen (sowohl EP als auch GP) zu versehen. Es ist zwingend im PDF-Format zu übermitteln. Zusätzlich können Sie weiterhin eine Datei im Format DA 84 übersenden.

**Bedingungen an die Auftragsausführung:**

- Nachweis Unternehmerhaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis einer Unternehmerhaftpflichtversicherung für Fahrzeuge und Insassen (hierbei muss für Personenschäden eine Deckungssumme von mind. 5 Millionen Euro bestehen).

**16. Angabe der Zuschlagskriterien**

Wertungsmethode: Niedrigster Preis.

**18. Sonstiges**

Alle Informationen zum Vergabeverfahren entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Die Stadt Langenfeld lässt seit 2020 grundsätzlich keine Papierangebote mehr zu. Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass Sie, wenn Sie sich an einem Vergabeverfahren beteiligen wollen, Ihr Angebot elektronisch über die Vergabeplattform einreichen müssen.

Bitte denken Sie auch an Ihre elektronische Signatur (überall da, wo diese gefordert wird), damit die Vergabestelle wegen formaler Fehler Ihr Angebot nicht ausschließen muss.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 13.06.2024

**Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6LY1U63WGG7**

**59      Verfahrensinformation VgV  
24-058-e**

**Verfahrensinformation VgV:  
Generalplanungsleistungen\_Erweiterung Konrad-Adenauer-  
Gymnasium\_NW**

Vergabenummer	24-058-e
Bezeichnung	Generalplanungsleistungen_Erweiterung Konrad-Adenauer-Gymnasium_NW
Art der Vergabe	Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb
Vergabe- und Vertragsordnung	VgV
Art des Auftrags	Freiberuflich

**Auftraggeber**

**Adresse der zur Teilnahme auffordernden Stelle**

Bezeichnung	Stadt Langenfeld Rhld. - ZVS
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Konrad-Adenauer-Platz 1
Ort	40764 Langenfeld
Telefon	+49 21737941252
Fax	+49 217379491255
E-Mail	vergabestelle@langenfeld.de
URL	<a href="https://langenfeld.de/">https://langenfeld.de/</a>
Haupttätigkeit	Allgemeine öffentliche Verwaltung

**Beschaffung im Auftrag**

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber	Nein
---	------

**Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

Siehe "zur Teilnahme auffordernden Stelle"

**Weitere Auskünfte erteilt**

Siehe "zur Teilnahme auffordernden Stelle"

**Stelle für Nachprüfungsverfahren / Vergabekammer (§ 156 GWB)**

Bezeichnung	Vergabekammer Rheinland
Postanschrift	Zeughausstraße 2-10
Ort	50667 Köln
Telefon	+49 2211473054
Fax	+49 2211472889
E-Mail	<a href="mailto:vkrlhd-d@bezreg-koeln.nrw.de">vkrlhd-d@bezreg-koeln.nrw.de</a>
URL	<a href="http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk/internet/vergabekammer/">http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk/internet/vergabekammer/</a>

**Stelle für Schlichtungsverfahren / Vergabepflichtstelle**

Keine Adressinformation vorhanden.

**Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind**

Keine Adressinformation vorhanden.

**Allgemeine Fach- und Rechtsaufsicht**

Keine Adressinformation vorhanden.

## Auftragsgegenstand

Beschaffungsübereinkommen [Ja](#)  
(GPA)

### Leistungsbeschreibung

Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens [Generalplanung](#)  
[Errichtung eines zweigeschossigen Neubaus mit naturwissenschaftlichen Fachklassen \(Chemie, Physik\)](#)  
[Baukosten belaufen sich geschätzt auf ca. 6,82 Mio EUR netto.](#)

Gesamtmenge bzw. Umfang (inkl. Lose und Optionen) [Generalplanung](#)  
[Errichtung eines zweigeschossigen Neubaus mit naturwissenschaftlichen Fachklassen \(Chemie, Physik\)](#)  
[Baukosten belaufen sich geschätzt auf ca. 6,82 Mio EUR netto.](#)

Dienstleistungskategorie

	CPV-Code	Bezeichnung	Zusatzteil
Hauptgegenstand	<a href="#">71000000-8</a>		
Ergänzende Gegenstände			

### Leistungsorte

NUTS-Code [DEA1C](#)

#### Hauptleistungsort

Ort [40764 Langenfeld](#)

## Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
<a href="#">Frist für den Antrag auf Teilnahme</a>	<a href="#">28.06.2024 10:00 Uhr</a>
<a href="#">(Spätester) Versand der Aufforderung zur Angebotsabgabe</a>	<a href="#">15.07.2024</a>

## Wertung

### Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode [Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.](#)

## Lose

### Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

[Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.](#)

## Nachweise / Bedingungen

### Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

[Keine Unterlagen einzureichen](#)

### Auflagen zur persönlichen Lage

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen [Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft hat im Hinblick auf die Zuverlässigkeit mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen:](#)

[\(1\) Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil \(Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten\)](#)

(2) Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten)

(3) Eigenerklärung zu EU-Sanktionen [Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022] (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten)

## Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Nein

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen

Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft hat im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen:

(4) Erklärung zum Umsatz (netto) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie Umsatz (netto) mit Planungsleistungen (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten)

(5) Vorlage des Nachweises der Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssumme i. H. v. mindestens 3.000.000 EUR für Personenschäden und mindestens 2.000.000 EUR für sonstige Schäden, zweifach maximiert pro Jahr (aktuell gültige Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers) oder Eigenerklärung, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten)

Mindestanforderung:

zu (5) Vorlage des Nachweises der Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssumme i. H. v. mindestens 3.000.000 EUR für Personenschäden und mindestens 2.000.000 EUR für sonstige Schäden, zweifach maximiert pro Jahr (aktuell gültige Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers) oder Eigenerklärung, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist es ausreichend, dass ein Mitglied über einen entsprechenden Nachweis verfügt.

## Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Nein

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen

Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft hat im Hinblick auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen:

(6) Angabe der Anzahl der aktuell bei Ablauf der Bewerbungsfrist sowie in den letzten drei Kalenderjahren (2021, 2022, 2023) festgestellten Architekten und Ingenieuren sowie Partner / Geschäftsführer (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten)

Zu (6) Der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft zusammen muss im Durchschnitt der vergangenen 3 Jahre (2021 bis 2023) über mindestens 5 Mitarbeiter in Festanstellung sowie Geschäftsführer / Partner beschäftigt haben, wovon mindestens 5 über einen akademischen Abschluss in den Fachrichtungen Architektur/Bauingenieurwesen (Dipl.-Ing. / M.A. / M.Sc. / B.A. / B.Sc. / o. vgl.) verfügen müssen. Die Nachweise sind dem Teilnahmeantrag nicht beizufügen. Der AG behält sich jedoch vor, die Nachweise der akademischen Abschlüsse nachzufordern.

(7) Darstellung der Referenzen (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten) über vergleichbare Leistungen, mit Angabe insbesondere

aa) Name des Auftraggebers und Kontaktdaten

bb) Angabe des ausführenden Standorts des Bewerbers / Mitglieds der Bewerbergemeinschaft

cc) Zeitraum der Leistungserbringung

dd) Kurzbeschreibung des Umfangs der Referenz insbesondere mit Angaben zu den erbrachten Leistungen und der Vergleichbarkeit mit den zu vergebenden Leistungen

zu (7) Der Bewerber / die Bewerbungsgemeinschaft muss die folgende Referenzlage a) bis b) vollständig nachweisen:

a) Nennung von mindestens 2 unterschiedlichen Referenzen mit Ansprechpartner beim Bauherrn (Kontaktdaten) über vergleichbare Aufträge aus dem Bereich Objektplanung Gebäude. Als vergleichbarer Auftrag werden Projekte angesehen, die jeweils den folgenden Anforderungen entsprechen:

aa) Objektplanungsleistungen Gebäude im Hochbau;

bb) erbrachte Leistungsphasen 2 bis 8

cc) Abschluss der Leistungsphase 8 (Abnahme und Übergabe an Nutzer) im Zeitraum seit 04/2019;

dd) Baukosten der KG 300 und 400 nach DIN 276 zusammen über 4 Mio. Euro netto;

ee) mind. 1 Referenz betrifft den Neubau von naturwissenschaftlichen Räumen im Bereich Chemie

b) Nennung von mindestens 2 unterschiedlichen Referenzen mit Ansprechpartner beim Bauherrn (Kontaktdaten) über vergleichbare Aufträge aus dem Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung. Als vergleichbarer Auftrag werden Projekte angesehen, die jeweils den folgenden Anforderungen entsprechen:

aa) Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung im Hochbau;

bb) erbrachte Leistungsphasen 2 bis 3 sowie 5 bis 8;

cc) Abschluss der Leistungsphase 8 (Abnahme und Übergabe an Nutzer) im Zeitraum seit 04/2019;

dd) Baukosten der KG 400 nach DIN 276 je über 1 Mio. Euro netto;

ee) mind. 1 Referenz betrifft den Neubau von naturwissenschaftlichen Räumen im Bereich Chemie

ff) die eingereichten Referenzen zur Fachplanung Technische Ausrüstung müssen in der Summe alle Anlagengruppen (ALG 1 bis ALG 8) umfassen; es ist möglich, diesen Nachweis auch durch Kombination von mehreren Referenznehmern zu erbringen, die bei einem Referenzprojekt zusammengearbeitet haben

## Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Weitere Bedingungen Ja

Darlegung der besonderen Bedingungen siehe Vergabeunterlagen, insbesondere TVgG-NRW zu beachten.

## Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen siehe Vergabeunterlagen, insbesondere TVgG-NRW zu beachten.

## Vorbehaltene Aufträge

Sind die Aufträge vorbehalten? Nein

## Teilnahmeunterlagen

### Bereitstellung der Teilnahmeunterlagen

Postalischer Versand Nein

Elektronisch Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW RL"

URL zu den Auftragsunterlagen <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LY1ULL7KHP/documents>

Zugriff auf Auftragsunterlagen Uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugriff, gebührenfrei, unter der oben genannten URL

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist Nein

die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind.

## Teilnahmeanträge/Angebote

### Abgabe der Teilnahmeanträge

Art der akzeptierten Teilnahmeanträge Elektronisch in Textform  
Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur  
Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren) Nein

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Biertools sperren Nein

### Weitere Anforderungen an Angebote

Elektronische Kataloge Nicht zulässig

### Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

### Sprache(n)

Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können Deutsch;

## Verfahren/Sonstiges

### Angaben zum Verhandlungsverfahren

Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote Ja

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen. Ja

### Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

UUID oder TED-Veröffentlichungsnummer(n)

### Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber In den Vergabeunterlagen ist eine Bewertungsmatrix für die Auswahl der Bewerber im Teilnehmerwettbewerb enthalten. Maßgeblich sind die folgenden Kriterien:  
a) Umsatz 20%

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen	<p>b) Referenzen Objektplanung 40%</p> <p>c) Referenzen Fachplanung technische Ausrüstung 40%</p> <p>Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,</li><li>2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,</li><li>3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,</li><li>4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.</li></ol>
Bekanntmachungs-ID	CXS0Y6LY1ULL7KHP
Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden	Keine Angabe

## 60 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO 24-057-e

### Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen:	160-24-132
Vergabe-Nr.:	24-057-e
Bezeichnung des Verfahrens:	Beschilderungsarbeiten 2024 / 2025

#### 1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

#### 2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Stadt Langenfeld Rhld. - ZVS

Postanschrift

Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld

Umsatzsteuer-  
Identifikationsnummer DE 121396773

Kontaktstelle Zentrale Vergabestelle

Fax +49 217379491255

Telefon +49 217371251

E-Mail-Adresse [vergabestelle@langenfeld.de](mailto:vergabestelle@langenfeld.de)

Hauptadresse (URL) <https://langenfeld.de/>

#### 3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

Wie Ziffer 2

Adresse

#### 4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Wie Ziffer 2

Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

#### 5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LY1UL5VKMG>

der Angebote in Schriftform.

#### 6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Beschilderungsarbeiten 2024 / 2025

Lieferung und Montage von Verkehrszeichen (ca. 360 Stck.) und Straßenbenennungsschildern (ca. 50 Stck.) sowie Aufstellmaterialien mit zugehörigem Tiefbau (ca. 68 Pfosten unterschiedlicher Ausführung setzen) für ein Jahr

**Erfüllungsort:**

40764 Langenfeld

#### 7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.

#### 8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9. **etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**  
01.08.2024 bis 31.07.2025 (optionale Verlängerung vom 01.8.2025 bis 31.07.2026)
10. **Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
- Adresse zum elektronischen Abruf:  
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LY1UL5VKMG/documents>  
Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.
- Anschrift der Stelle
- Wie Ziffer 2
- Adresse
11. **Ablauf der Angebotsfrist**  
19.06.2024 08:15 Uhr
12. **Ablauf der Bindefrist**  
19.07.2024
13. **Höhe geforderter Sicherheitsleistungen**
14. **Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
15. **Vorzulegenden Unterlagen**
- Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen**
- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:**
- 521 - zur Überprüfung der Eignung, Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 521 Vergabehandbuch NRW
  - 532 - zur fachlichen Prüfung bei Eignungsleihe - wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 532 Vergabehandbuch NRW
  - Zur Überprüfung Ihrer Eignung legen Sie bitte mit Ihrem Angebot 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen der letzten 3 Jahre vor. (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:**
- 531 - zur Überprüfung der Teilnahme an einer Bietergemeinschaft - wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 531 Vergabehandbuch NRW
  - 533 - Verpflichtungserklärung Nachunternehmer- wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533 Vergabehandbuch NRW
- Sonstige Unterlagen:**
- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Angebotsschreiben ist komplett auszufüllen.
  - Datenerhebung zur Meldung an die Vergabestatistik (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Vergabestellen sind verpflichtet die Information zu übermitteln, ob es sich bei den beteiligten Unternehmen um KMU handelt. Hierzu liegt den Vergabeunterlagen eine vorbereitete Eigenerklärung bei.
  - Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Leistungsverzeichnis ist auszufüllen und mit den erforderlichen Preisen (sowohl EP als auch GP) zu versehen. Es ist zwingend im PDF-Format zu übermitteln. Zusätzlich können Sie weiterhin eine Datei im Format DA 84 übersenden.
16. **Angabe der Zuschlagskriterien**  
Wertungsmethode: Niedrigster Preis.

## 18. Sonstiges

Alle Informationen zum Vergabeverfahren entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Die Stadt Langenfeld lässt seit 2020 grundsätzlich keine Papierangebote mehr zu. Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass Sie, wenn Sie sich an einem Vergabeverfahren beteiligen wollen, Ihr Angebot elektronisch über die Vergabepattform einreichen müssen.

Bitte denken Sie auch an Ihre elektronische Signatur (überall da, wo diese gefordert wird), damit die Vergabestelle wegen formaler Fehler Ihr Angebot nicht ausschließen muss.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 18.06.2024

**Bekanntmachungs-ID:** CXS0Y6LY1UL5VKMG

**61 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Langenfeld Rhld. über den Ablauf von Nutzungszeiten auf dem städt. Waldfriedhof, Kapeller Weg.**

**Öffentliche Bekanntmachung  
der Stadt Langenfeld Rhld. über den  
Ablauf von Nutzungszeiten auf dem  
städt. Waldfriedhof, Kapeller Weg**

Gemäß § 13 Abs. 2 in Verbindung mit § 14 Abs.4 der Begräbnis - u. Friedhofsordnung für den Waldfriedhof der Stadt Langenfeld Rhld. in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 17 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Langenfeld Rhld. in der zurzeit gültigen Fassung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass das Nutzungsrecht an nachfolgenden Grabstätten abläuft.

**Wahlgräber:**

Feld	Reihe	Grab-Nr.	Nutzungsberechtigte(r)
1&2		019 a – 019 b	Kurt Mootz
1&2		204 – 205	Frank Nettelbeck
1&2		401 – 402	Hans Paul Krings
1&2		430 – 431	Josefa Broschk
1&2		528	Birgit Baus
1&2		613	Horst Tautz
13W	001	005	Susanne Spielmann
13W	002	015	Helga Schumacher
13W	003	009 – 010	Heinrich Kreuzer
13W	003	011 - 012	Andreas Schorn
15W	001	001	Anita Thiele
B		009	Ilona Hering
B		013	Ingrid Herdick
D		026 – 027	Ilse Kratz
G		035 – 037	Ingrid Ersfeld
J		062 – 063	Barbara Rekus
K		039	Ingrid König-Schwung
K		065 – 066	Udo Brüggemann
L		119	Ute Weiss

**Reihengräber:**

Feld	Reihe	Grab-Nr.	Nutzungsberechtigte(r)
18A	005E	021	Harri Goltz
18A	005E	022	Sabine Helmig
18A	005E	023	Karl-Heinz Schwenke
18A	005E	024	Rainer Erkelenz
18A	005E	025	Helga Spaethe
18A	005E	026	Monika Reif
18A	005E	027	Regina Hundt
18A	005E	028	Albrecht Pohl

18A	005E	029	Heinrich Schmidt
18A	005E	030	Heinz Störtzel
18A	005E	031	Dora Kuntzsch
18A	005E	032	Josef Karnik
18A	005F	001	Wilhelm Engels
18A	005F	002	Maria Warscheid
18A	005F	003	Werner Klein
18A	005F	004	Karin Bonk
18A	005F	005	Karin Perkuhn
18A	005F	006	Maria Pohl
L	RE	036	Ruth Langer
RE1+2	04	002	Stadtverwaltung – Referat 230
Re1+2	04	003	Stadtverwaltung – Referat 230
Re1+2	04	004	Martha Fritz
Re1+2	04	005	Stadtverwaltung – Referat 230
Re1+2	04	006	Hans Page
Re1+2	04	007	Stadtverwaltung – Referat 230
Re1+2	04	010	Gerhard Haase
27GK		025	Stadtverwaltung – Referat 230
27GK		026	Ingeborg Moses
L	RE	037	Annelies Rappe
L	RE	038	Hans Falke

Das Nutzungsrecht an vorgenannten **Wahlgräbern** kann wieder erworben werden. Nutzungsberechtigte, die hiervon Gebrauch machen wollen, werden gebeten, sich bis zum **15.08.2024** an die Stadt Langenfeld Rhld. Referat 540, Frau Laurischkat, Zimmer 284, Tel. 02173/794-5411, zu wenden.

Sollte von der Möglichkeit, fristgemäß das Nutzungsrecht wieder zu erwerben, kein Gebrauch gemacht werden, so sind die betroffenen Grabstätten innerhalb von 14 Tagen nach Ablauf des Nutzungsrechtes von den Nutzungsberechtigten abzuräumen.

Eine Verlängerung des Nutzungsrechtes an vorgenannten **Reihengräbern** ist nicht möglich.

Die **Reihengräber** sind innerhalb von 14 Tagen nach Ablauf der Ruhezeit von den Nutzungsberechtigten abzuräumen.

Sind keine Nutzungsberechtigten mehr vorhanden, gehen Grabmale und sonstige bauliche Anlagen nach Ablauf des Nutzungsrechtes entschädigungslos in die Verfügungsgewalt der Stadt Langenfeld Rhld. über.

Langenfeld Rhld., den 27.05.2024

Stadt Langenfeld Rhld.

  
Frank Schneider  
Bürgermeister

**62 Bekanntmachungen über das Ausscheiden zweier Ratsmitglieder sowie der Berufung der Nachfolgenden**

Der Bürgermeister als Wahlleiter  
für das Wahlgebiet der Stadt Langenfeld Rhld.

**Bekanntmachung**

**Ausscheiden eines Ratsmitgliedes  
Berufung eines Nachfolgers**

Ratsherr Sebastian Köpp, geb. am 16.04.1986, wohnhaft Kaisersbusch 54, 40764 Langenfeld, hat zum 01.05.2024 sein Ratsmandat niedergelegt.

Nach der Reserveliste der CDU-Fraktion war Herr Freerik Vogelfänger, geb. am 25.03.1990, wohnhaft Am Weiher 56, 40764 Langenfeld, als Ersatzkandidat benannt. Er wurde als neues Ratsmitglied einberufen.

Herr Freerik Vogelfänger hat am 23.04.2024 schriftlich erklärt, dass er das Mandat annimmt.

Demnach ist Herr Freerik Vogelfänger neues Ratsmitglied.

Gegen diese Entscheidung kann jede(r) Wahlberechtigte des Wahlgebietes, die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Partei- und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie die Aufsichtsbehörde binnen eines Monats nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei dem Wahlleiter Einspruch einlegen. Der Einspruch ist schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Langenfeld, 13.05.2024

Der Bürgermeister als Wahlleiter



Frank Schneider

Der Bürgermeister als Wahlleiter  
für das Wahlgebiet der Stadt Langenfeld Rhld.

## Bekanntmachung

### Ausscheiden eines Ratsmitgliedes Berufung einer Nachfolgerin

Ratsherr Dominic Müller, geb. am 19.10.1990, wohnhaft Kaisersbusch 54, 40764 Langenfeld, hat zum 01.05.2024 sein Ratsmandat niedergelegt.

Nach der Reserveliste der CDU-Fraktion war Frau Paula Pollok, geb. am 21.07.1961, wohnhaft Posener Weg 12, 40764 Langenfeld, als Ersatzkandidatin benannt. Sie wurde als neues Ratsmitglied einberufen.

Frau Paula Pollok hat am 04.05.2024 schriftlich erklärt, dass sie das Mandat annimmt.

Demnach ist Frau Paula Pollok neues Ratsmitglied.

Gegen diese Entscheidung kann jede(r) Wahlberechtigte des Wahlgebietes, die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Partei- und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie die Aufsichtsbehörde binnen eines Monats nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei dem Wahlleiter Einspruch einlegen. Der Einspruch ist schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Langenfeld, 13.05.2024

Der Bürgermeister als Wahlleiter



Frank Schneider

## 63 Wahlbekanntmachung



Stadt  
Langenfeld



Der Bürgermeister

### WAHLBEKANNTMACHUNG

1. Am 09. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die

#### Wahl zum 10. Europäischen Parlament

statt.

Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt Langenfeld Rhld. ist in folgende 44 Wahlbezirke eingeteilt:

Städtischer Wahlbezirk	Anschrift der Wahllokale
4011	Peter-Härtling-Patenschaftsschule, Gieslenberger Str. 51-53
4012	Peter-Härtling-Patenschaftsschule, Gieslenberger Str. 51-53
4021	Peter-Härtling-Patenschaftsschule, Gieslenberger Str. 51-53
4022	Peter-Härtling-Patenschaftsschule, Gieslenberger Str. 51-53
4031	Peter-Härtling-Patenschaftsschule, Gieslenberger Str. 51-53
4032	Peter-Härtling-Patenschaftsschule, Gieslenberger Str. 51-53
4041	Städt. Grundschule, Am Brückentor 6 - 8
4042	Städt. Grundschule, Am Brückentor 6 - 8
4051	Städt. Grundschule, Am Brückentor 6 - 8
4052	Städt. Grundschule, Am Brückentor 6 - 8
4061	Städt. Grundschule, Parkstraße 54
4062	Städt. Grundschule, Parkstraße 54
4071	Städt. Grundschule, Götscher Weg 64-66
4072	Städt. Grundschule, Götscher Weg 64-66
4081	Städt. Grundschule, Götscher Weg 64-66
4082	Städt. Grundschule, Götscher Weg 64-66
4091	Grundschulstandort, Zehntenweg 45
4092	Grundschulstandort, Zehntenweg 45
4101	Paulus-Schule, Treibstraße 34
4102	Paulus-Schule, Treibstraße 34
4111	Friedrich-Fröbel-Schule, Fröbelstraße 15
4112	Friedrich-Fröbel-Schule, Fröbelstraße 15

4121	Friedrich-Fröbel-Schule, Fröbelstraße 15
4122	Friedrich-Fröbel-Schule, Fröbelstraße 15
4131	Konrad-Adenauer-Gymnasium, Auf dem Sändchen 24
4132	Konrad-Adenauer-Gymnasium, Auf dem Sändchen 24
4141	Grundschulstandort, Zehntenweg 45
4142	Grundschulstandort, Zehntenweg 45
4151	Kopernikus-Realschule, Immigrather Straße 61
4152	Kopernikus-Realschule, Immigrather Straße 61
4161	Kopernikus-Realschule, Immigrather Straße 61
4162	Kopernikus-Realschule, Immigrather Straße 61
4171	Käthe-Kollwitz-Schule, Fahlerweg 17
4172	Käthe-Kollwitz-Schule, Fahlerweg 17
4181	Konrad-Adenauer-Gymnasium, Auf dem Sändchen 24
4182	Konrad-Adenauer-Gymnasium, Auf dem Sändchen 24
4191	Konrad-Adenauer-Gymnasium, Auf dem Sändchen 24
4192	Konrad-Adenauer-Gymnasium, Auf dem Sändchen 24
4201	Käthe-Kollwitz-Schule, Fahlerweg 17
4202	Käthe-Kollwitz-Schule, Fahlerweg 17
4211	Friedrich-Fröbel-Schule, Fröbelstraße 15
4212	Friedrich-Fröbel-Schule, Fröbelstraße 15
4221	Friedrich-Fröbel-Schule, Fröbelstraße 15
4222	Friedrich-Fröbel-Schule, Fröbelstraße 15

Die Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26.04.2024 bis 29.04.2024 zugestellt worden sind, enthalten den Wahlbezirk und den Wahlraum, in dem der/die Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr in folgenden Räumen des Rathauses, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, zusammen:

<b>Briefwahlvorstand</b>	<b>Zuständig für die Briefwahl aus den Wahlbezirken</b>	<b>untergebracht im</b>
BW I	4011 / 4012	EG, Raum 11
BW II	4021 / 4022	EG, Raum 12
BW III	4031 / 4032	EG, Raum 28
BW IV	4041 / 4042	EG, Raum 38
BW V	4051 / 4052	1. OG, Raum 106
BW VI	4061 / 4062	1. OG, Raum 112
BW VII	4071 / 4072	1. OG, Raum 113
BW VIII	4081 / 4082	1. OG, Raum 114
BW IX	4091 / 4092	1. OG, Raum 126
BW X	4101 / 4102	1. OG, Raum 140
BW XI	4111 / 4112	1. OG, Raum 151
BW XII	4121 / 4122	1. OG, Raum 157
BW XIII	4131 / 4132	1. OG, Raum 160
BW XIV	4141 / 4142	1. OG, Raum 171
BW XV	4151 / 4152	2. OG, Raum 219
BW XVI	4161 / 4162	2. OG, Raum 223
BW XVII	4171 / 4172	2. OG, Raum 260
BW XVIII	4181 / 4182	2. OG, Raum 287
BW XIX	4191 / 4192	2. OG, Raum 274
BW XX	4201 / 4102	2. OG, Raum 277
BW XXI	4211 / 4212	2. OG, Raum 281
BW XXII	4221 / 4222	3. OG, Raum 354

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist.

Die Wähler/innen haben die Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede/r Wähler/in hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler/Die Wählerin gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlkabine des Wahlraums gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler/innen, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises oder
  - b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig an die Stadt Langenfeld übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch im Rathaus der Stadt Langenfeld abgegeben werden.

6. Jede/r Wahlberechtigte kann ihr/sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Absatz 4 des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Langenfeld, 27.05.2024

Stadt Langenfeld Rhld.

~~Der~~ Bürgermeister



Frank Schneider

## 64 Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses sowie der Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022

### Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses sowie der Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Langenfeld für das Haushaltsjahr 2022

Gem. § 96 Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490) und in Verbindung mit § 17 der Hauptsatzung der Stadt Langenfeld vom 19.12.2008 in der aktuellen Fassung, wird der nachstehende Beschluss des Rates der Stadt Langenfeld vom 05.12.2023 (Drucksache 17 / 1590 und 17 / 1592) öffentlich bekannt gemacht:

Der Rat der Stadt Langenfeld stellt gemäß § 96 Abs. 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen den durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Langenfeld geprüften Jahresabschluss der Stadt Langenfeld am 05.12.2023 inkl. Lagebericht in der vorliegenden Fassung fest.

Gemäß Ratsbeschluss vom 05.12.2023 wird der Fehlbetrag von 5.819.457,84 Euro der Ausgleichsrücklage entnommen.

Dem Bürgermeister der Stadt Langenfeld wird für den Jahresabschluss der Stadt Langenfeld zum 31.12.2022 gemäß § 96 Absatz 1 GO NRW Entlastung erteilt.

Der Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde hat mit Schreiben vom 04.01.2024 von dem gemäß § 96 Abs. 2 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen angezeigten Jahresabschluss 2022 der Stadt Langenfeld Kenntnis genommen.

#### Bilanz

Die Schlussbilanz zum 31.12.2022 weist in verkürzter Form folgende Positionen aus:

	<b>31.12.2021</b> Mio. €	<b>31.12.2022</b> Mio. €
Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	13,0	18,6
Anlagevermögen	508,9	518,8
Umlaufvermögen	79,0	65,2
Aktive Rechnungsabgrenzung	1,0	0,8
<b>Summe Aktiva</b>	<b>601,9</b>	<b>603,4</b>
Eigenkapital	373,0	367,0
Sonderposten	126,8	126,5
Rückstellungen	85,2	91,5
Verbindlichkeiten	13,9	14,5
Passive Rechnungsabgrenzung	3,0	3,9
<b>Summe Passiva</b>	<b>601,9</b>	<b>603,4</b>

## **Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses**

Dem Jahresabschluss 2022 liegt ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses zu Grunde.

## **Auslegung des Jahresabschlusses 2022**

Der Jahresabschluss 2022 kann bis zur Bekanntmachung des folgenden Jahresabschlusses in den Räumen des Referates Finanzen, Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1, 1. Etage eingesehen werden (öffentliche Auslegung zur Einsicht für die Einwohner und Abgabepflichtigen gemäß § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen).

Langenfeld, 28.05.2024



Frank Schneider  
Bürgermeister

**65 Aufgebote und Kraftloserklärungen**

 Stadt-Sparkasse  
Langenfeld

Stadt-Sparkasse Langenfeld (Rhld.)  
Solinger Str. 51-59  
40764 Langenfeld

**Kraftloserklärung**

Die in Verlust geratenen Sparkassenbücher

1. 3020303040

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

5. \_\_\_\_\_

werden hiermit für kraftlos erklärt.

Langenfeld, den 10.05.2024

  
STADT-SPARKASSE LANGENFELD/RHLD.  
DER VORSTAND

Aushang vom \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_

 Stadt-Sparkasse  
Langenfeld

Stadt-Sparkasse Langenfeld (Rhld.)  
Solinger Str. 51-59  
40764 Langenfeld

### **Aufgebot**

#### Die Sparkassenbücher

1. 3020284323

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

5. \_\_\_\_\_

wurden der Stadt-Sparkasse Langenfeld als verloren gemeldet.

Die Inhaber dieser Sparkassenbücher werden aufgefordert, binnen einer Frist von drei Monaten vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet, unter Vorlage der Sparkassenbücher ihre Rechte bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld anzumelden.

Nach Ablauf der genannten Frist werden die Sparkassenbücher für kraftlos erklärt.

Langenfeld, den 16.05.2024

  
STADT-SPARKASSE LANGENFELD/RHLD.  
DER VORSTAND

Aushang vom \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_

 Stadt-Sparkasse  
Langenfeld

Stadt-Sparkasse Langenfeld (Rhld.)  
Solinger Str. 51-59  
40764 Langenfeld

### **Aufgebot**

#### Die Sparkassenbücher

1. 3022499556

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

5. \_\_\_\_\_

wurden der Stadt-Sparkasse Langenfeld als verloren gemeldet.

Die Inhaber dieser Sparkassenbücher werden aufgefordert, binnen einer Frist von drei Monaten vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet, unter Vorlage der Sparkassenbücher ihre Rechte bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld anzumelden.

Nach Ablauf der genannten Frist werden die Sparkassenbücher für kraftlos erklärt.

Langenfeld, den 22.05.2024

  
STADT-SPARKASSE LANGENFELD/RHLD.  
DER VORSTAND

Aushang vom \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_